

Die Vorsitzende äußerte Bedenken, die Verwaltung nicht unnötig zu belasten. Abg. Kunert berief sich auf die Zahlen der Pflegeplanung, die vor Kurzem vorgestellt wurden. Abg. Eichner betonte, die aktuellen Zahlen sollten als Grundlage für die Arbeit des Runden Tisches dienen. Er sei damit einverstanden, dass eine Bearbeitung erfolge, nachdem Antrag näher konkretisiert worden sei.